
3500/J XXIV. GP

Eingelangt am 22.10.2009

Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.

Anfrage

der Abgeordneten Mag. Josef Lettenbichler
Kolleginnen und Kollegen
an die Bundesministerin für Unterricht, Kunst und Kultur
betreffend die Maschinenersatzbeschaffung an den Höheren Technischen
Bundeslehranstalten Tirols

Im Frühjahr und Herbst 2008 wurden die Maschinenparks der Höheren Technischen Bundeslehranstalten Imst, Fulpmes, Jenbach und Innsbruck/Anichstraße von einem unabhängigen Unternehmen geprüft. Dabei wurde festgestellt, dass zahlreiche Maschinen keineswegs mehr den Sicherheitsbestimmungen entsprechen und ein hohes Gefahrenpotential aufweisen. Ein Teil dieser Maschinen mußte deshalb sofort aus dem Bestand ausgeschieden werden.

Gerade in der metallverarbeitenden Industrie und im metallverarbeitenden Gewerbe sind bestens ausgebildete Facharbeiter Tirols und auch Österreichs größtes Kapital. Unsere technischen Bundeslehranstalten bieten mit ihrer praxisnahen Ausbildung deshalb die beste Basis für die Konkurrenzfähigkeit unserer technischen Betriebe. Eine schnellstmögliche Ersatzbeschaffung für die ausgeschiedenen Maschinen ist deshalb für die Aufrechterhaltung der Qualität der Ausbildung unverzichtbar.

Besonders im Bereich der Drehmaschinen waren die Sicherheitsmängel und die Überalterung der im Einsatz befindlichen Maschinen eklatant, sodass nun die Ersatzbeschaffung von 25 Drehmaschinen erforderlich ist. Durch Umschichtungen im Budget des Landesschulrates und das Engagement von privaten Investoren konnte mittlerweile die Finanzierung von 15 Maschinen sichergestellt werden. Um die qualitätsvolle Ausbildung in den Werkstätten der betroffenen Schulen weiterhin gewährleisten zu können, ist die Mittelbeschaffung für die restliche 10 Maschinen zwingend erforderlich.

In diesem Zusammenhang stellen die unterfertigten Abgeordneten an die Bundesministerin für Unterricht, Kunst und Kultur folgende

Anfrage:

1. Ist der Umstand, dass es bei der maschinellen Ausstattung der Höheren Technischen Bundeslehranstalten Imst, Fulpmes, Jenbach und Innsbruck/Anichstraße massive Missstände gibt, bekannt?

2. Ist Ihrerseits eine Neuanschaffung der an den betroffenen Bundeslehranstalten fehlenden Maschinen vorgesehen?
3. Gibt es einen konkreten Zeitplan für die Ersatzbeschaffung dieser für eine qualitätsvolle Ausbildung elementaren Maschinen?
4. Wenn ja, wie sieht dieser Zeitplan aus?